

# MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 10 / 2021 | Woche 20 / 2021

## Regional einkaufen und gewinnen

Nach der letztjährigen Corona-Pause startet die e5-Energieregion Blumenegg „heuer endlich wieder!“ mit der beliebten Aktion „I koof im Dorf - und bin sanft mobil“ voll durch. Zum sechsten Mal belohnen die Gemeinden Ludesch, Bludesch und Thüringen all jene, die ihre Einkäufe in der Region erledigen und dabei zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind: Wer vom 25. Mai bis zum 31. Juli bei einem der 52 teilnehmenden Betriebe in der Region einkauft, erhält einen Stempel in seinen „I koof im Dorf“-Stempelpass und nimmt an der Verlosung von attraktiven Sach- und Geldpreisen teil. Als Hauptpreis winkt ein Gutschein im Wert von 500 Euro für Einkäufe in der Region. In Ludesch beteiligen sich die Bäckerei Mangold, die Baumschule Dünser, die Bücherei, die Habi d'ere-Bar, das Restaurant Franzoi, Caro's Hairshop, Gemeindeärztin Dr. Barbara Schmidbauer, die Firma Elektro Bertsch, der Fri-Ma Biohof, die Gärtnerei Hartmann, die Gärtnerei Metzler, das Gemeindeamt, die Pizzeria Verona, die Physiotherapie Blumenegg, die Raiffeisenbank, der Friseursalon Nina, der Sutterlüty-Einkaufsmarkt und die Firma Welte Blusen an der Aktion.

## Endlich wieder Yoga

„Ich freue mich riesig, dass wir endlich mit Yoga starten können“, erklärt Humanenergetikerin Nadine Nesler. Sie lädt alle Ludescher jeweils am Montag und Donnerstag von 9 bis 10.30 Uhr zum Aroma Energy Yoga beziehungsweise von 18 bis 19.30 Uhr zum Yin Yoga und am Dienstag von 19.30 bis 21 zum Late Night Yoga in die Walgaustraße 29 in Thüringen ein. Interessierte finden unter [www.achte-dich-selbst.at](http://www.achte-dich-selbst.at) weitere Informationen.

## Führung durch die Burgruine

**Bei einer Führung durch die Ruine Blumenegg und einem Vortrag können Interessierte am Freitag, 21. Mai in die wechselvolle Geschichte der Burg eintauchen.**

Der ehemalige Schulleiter und Autor, Elmar Mäser aus Thüringerberg, hat sich intensiv mit der Geschichte der Region beschäftigt. Ab 17 Uhr führt er Interessierte durch die einstige Burganlage und gibt spannende Einblicke in die wechselnden Besitzverhältnisse sowie wichtige Ereignisse und das Alltagsleben ihrer Bewohner. Wer an dieser Führung teilnehmen möchte, kann sich auf der Homepage der Villa Falkenhorst anmelden ([www.falkenhorst.at](http://www.falkenhorst.at)) und Karten um zehn Euro reservieren. Die Teilnehmer treffen sich mit gutem Schuhwerk (und eventuell Regenkleidung) ausgestattet beim Ausgang zur Ruine. Autos können beim „Schloßbur“ geparkt werden.



Bei seinem Vortrag vor Ort wird Elmar Mäser die einstige Burganlage wiederaufstehen lassen. Foto: privat

## Eintauchen in die Welt der Insekten

**Naturfreunde haben am Samstag, 29. Mai Gelegenheit, im Rahmen einer botanischen Wanderung mit dem Biologen Mag. Georg Amann in die Welt der Krabber, Flieger und Bestäuber einzutauchen.**

Farbenfrohe Blüten sind nicht nur schön anzusehen. Sie haben vor allem den Zweck, geeignete Bestäuber anzulocken. Wer etwa wissen möchte, woran man eine typische Schmetterlingsblume erkennt, sollte sich am Samstag, 29. Mai um 14 Uhr mit festem Schuhwerk, Wetterschutz, Fernglas und Lupe sowie Getränken und Jause nach Bedarf an der Talstation des ehemaligen Schilifts Bovel (Raggalerstraße 46) einfinden. Im Rahmen einer dreistündigen, gemütlichen Wanderung



wird Biologe Mag. Georg Amann aus Schilns viel Interessantes aus der Welt der Insekten berichten. Diese Veranstaltung der Gemeinde Ludesch in Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg und der WalgauWiesenWunderwelt findet bei jeder Witterung statt. Coronabedingte Infos werden unter [www.umweltv.at/veranstaltungen](http://www.umweltv.at/veranstaltungen) veröffentlicht. Foto: Georg Amann



### Vorwort des Bürgermeisters

Unsere Corona-Teststraße im Ort wird momentan noch fleißig besucht. Nun wird es von den Entscheidungen der Bundesregierung abhängen, wie lange das Angebot bestehen bleibt. Denn mit den angekündigten Erleichterungen sollte der Bedarf an beaufsichtigten Testmöglichkeiten deutlich sinken. So genügen etwa ab dem 19. Mai auch sogenannte „Wohnzimmertests“ für den Gasthausbesuch, wenn sie behördlich registriert wurden (siehe Spalte ganz rechts). Bis 29. Mai werden wir das gewohnte Angebot der Teststraße aber jedenfalls aufrechterhalten. Ich bedanke mich bei allen, die weiterhin dazu schauen, dass wir die Pandemie in den Griff bekommen.

Mit den weiteren Öffnungsschritten können wir nun endlich auch wieder Veranstaltungen planen. Unser Jugendausschuss möchte denn auch gleich die jungen Erwachsenen der Jahrgänge 1999, 2000 und 2001 dazu einladen, ihre Ideen in Sachen Jungbürgerfeier kundzutun. Diesem Appell möchte ich mich gerne anschließen: Bringt euch ein, damit wir euch im Herbst ganz offiziell in der Dorfgemeinschaft willkommen heißen können. Wir freuen uns alle auf ein schönes Fest.

Außerdem lade ich Jung und Alt schon jetzt ganz herzlich zum „Gemeinde Bättl“ der Initiative „Vorarlberg bewegt“ ein. Wäre doch cool, wenn sich Ludesch im Sommer als eine der aktivsten Gemeinden im Land erweisen würde. Ich zähle auf euch!

Euer Bürgermeister  
Martin Schanung

### Verkaufe - tausche - suche

• Wir erzeugen Anzünder, dazu benötigen wir Kerzenwachs. **Kerzenreste** können gerne bei uns abgegeben werden. Werkstätte Ludesch, Schulweg 10, 6713 Ludesch

### Vollversammlung der Jäger

Die Abrechnung 2020/21 der Jagdgenossenschaft Ludesch inklusive Beitragsübersicht liegt noch bis 10. Juni während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht auf. Einwände können bis zu diesem Termin eingebracht werden. Außerdem sind die Jäger am Freitag, 11. Juni ab 19.30 Uhr zur Vollversammlung in den Valünaaal eingeladen.

## Ludesch radelt wieder

**Seit 20. März läuft der landesweite Radius Fahrradwettbewerb. 48 Ludescher sind bereits angemeldet.**

Gemeinsam haben sie bereits mehr als 12.675 Kilometer umweltfreundlich mit dem Drahtesel zurückgelegt. Gut 60 Kilometer hat Dietmar Dünser beigetragen. Er nutzt das Fahrrad vor allem für die Fahrten zum und vom Bahnhof auf dem Weg zur Arbeit, aber auch für seine Wege im Dorf. Hin und wieder radelt er sogar zum Einkaufen nach Bludenz. Seine Lieblingsroute führt aber auf dem Radweg entlang der Ill von Bludenz nach Nenzing oder Frastanz. Der Fahrradwettbewerb hilft ihm, dranzubleiben. Indem er seine Radkilometer über die Handyapp registriert, hat er stets einen guten Überblick. Er kann die Teilnahme also nur empfehlen. Wer noch Lust hat, mitzumachen, findet unter [www.vorarlberg-radelt.at](http://www.vorarlberg-radelt.at) alle Informationen. PS: Die Teilnehmer nehmen an der Verlosung toller Preise teil.



## „Schlaganfall - Zeit ist Hirn“

**- Unter diesem Titel informiert Neurologe Prim. Dr. Philipp Werner am Dienstag, 25. Mai ab 18.30 Uhr in Thüringen, wie man einen drohenden Schlaganfall erkennt und im Fall des Falles reagieren soll.**

In Vorarlberg erleiden jedes Jahr rund 1.100 Menschen einen Schlaganfall. In solchen Fällen ist schnelles Reagieren lebenswichtig. Bei seinem Vortrag im Rahmen der Reihe „Gesundheit im Gespräch“ in der Mittelschule Thüringen erklärt der Leiter der Neurologie an den LKH Feldkirch und Rankweil auch, wie man das persönliche Risiko rechtzeitig abklären beziehungsweise senken kann. Interessierte können sich unter E-Mail: [office@sozialsprenkel-bludenz.at](mailto:office@sozialsprenkel-bludenz.at) bzw. Tel: 05552/22031 anmelden. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Foto: Connexia



Prim. Dr. Philipp Werner

## Reisepass rechtzeitig beantragen

**Wer eine Auslandsreise plant, sollte sich möglichst rasch vergewissern, dass der Reisepass noch gültig ist. Die Mitarbeiter des Bürgerservice im Gemeindeamt kümmern sich um eine rasche Abwicklung, wenn ein neuer benötigt wird.**

Dazu müssen die Antragsteller persönlich im Gemeindeamt erscheinen, weil laut EU-Vorschrift Fingerabdrücke erforderlich sind. Außerdem müssen der alte Reisepass - er darf noch keine fünf Jahre abgelaufen sein - und die Geburtsurkunde mitgebracht werden. Ein EU-Pass-taugliches Foto, das nicht älter als sechs Monate sein darf, wird ebenfalls benötigt. Wer verheiratet ist und/oder einen akademischen Grad erworben hat, muss dies ebenfalls mit entsprechenden Dokumenten nachweisen. Reisepässe für Minderjährige werden nur ausgestellt, wenn sie vom gesetzlichen Vertreter beantragt werden. Bei der Neuausstellung eines Reisepasses muss zudem ein Staatsbürgerschaftsnachweis vorgelegt werden. Ein Kinderpass für bis zu zwei Jahre alte Kinder wird kostenfrei ausgestellt. Für zwei- bis zwölfjährige Kinder liegt die Gebühr bei 30, bei älteren Mitbürgern bei 75,90 Euro.

Wer innerhalb Europas reist, braucht nicht unbedingt einen Reisepass. Stattdessen empfiehlt sich ein Personalausweis im handlichen Scheckkartenformat. Dieser kostet für Jugendliche unter 16 Jahren 26,30 Euro. Wer älter ist, muss für den Personalausweis 61,50 Euro ausgeben. Wer Fragen hat, kann sich gerne an das Team des Bürgerservice im Gemeindeamt wenden (Tel: 05550/2221).

# Die Jungbürgerfeier kommt zurück

**Weil die Jungbürgerfeier 2020 ausfallen musste, werden die Jahrgänge 1999, 2000 und 2001 heuer gemeinsam gefeiert.**

Die traditionelle Jungbürgerfeier soll voraussichtlich im Oktober über die Bühne gehen. Die Jungbürger werden rechtzeitig informiert. Damit die Feier aber genau nach dem Geschmack der jungen Leute ausfällt, wäre es schön, wenn sich einige bei der Planung des Programms einbringen und den Jugendausschuss der Gemeinde tatkräftig unterstützen. Wer mitarbeiten möchte, erhält bei Lukas Schneider (Tel: 0664/3125865) oder Nina Hammerer (Tel: 0664 349 71 68) per WhatsApp, SMS oder Telefon weitere Informationen.

## Mitmachen beim „Gemeinde Bättl“

**Die Landesinitiative Vorarlberg >> bewegt ruft die Kommunen zum „Gemeinde Bättl“ auf. Jenen Gemeinden, deren Bewohner sich am meisten bewegen, winken Preisgelder von bis zu 3000 Euro.**

Mit diesem Geld soll dann ein gesundheitsförderndes Projekt umgesetzt werden. Die Teilnehmer können ihre Bewegungsminuten zugunsten ihrer Heimatgemeinde online eintragen. Sie nehmen damit automatisch an der Verlosung toller Preise teil. Der Startschuss für diese Aktion fällt am 1. Juli, Anmeldungen unter [www.vorarlbergbewegt.at](http://www.vorarlbergbewegt.at) sind bereits ab 1. Juni möglich.

## Musikanten im Lockdown

**„Uns gibt es noch.“ - Diese Botschaft möchte die Harmoniemusik mangels Alternativen schriftlich übermitteln:**

Nach wie vor beherrscht die Pandemie unser Vereinsleben. Die Proben sind seit Mitte Oktober eingestellt, das verschobene Cäcilienkonzert, der traditionelle Tag der Blasmusik, das geplante Kirchenkonzert, all das konnte nicht stattfinden und wir wissen nicht, wann es weitergeht. Und dennoch gibt es ein paar Lichtblicke: Einige Musikanten mit ihren Familien beteiligten sich an der Flurreinigung, in einer virtuellen Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig wiedergewählt und seit ein paar Wochen probt unsere Jungmusik wieder (mit ausgeklügeltem Test- und Sicherheitskonzept). Hier ein großer Dank an die Gemeinde Ludesch, besonders Edgar Loretz, der wöchentlich die Jungmusikanten vor der Probe testet, an Jürgen Berjak, der die Proben leitet, und die Jugendreferenten, die das Sicherheitskonzept erarbeitet haben.



Wir vermissen, das gemeinsame Proben, die Kameradschaft und das gemeinsame Feiern mit der Bevölkerung. Sobald es uns ermöglicht

wird, werden wir alles daransetzen, dass wir mit den Proben beginnen und euch hoffentlich bald mit unserer Musik erfreuen können.

Wir hoffen, wir sehen und hören uns bald - Eure Harmoniemusik Ludesch

## Handy-Signatur aktivieren

**Die Handy-Signatur spart zahlreiche Behördengänge und kann unkompliziert im Gemeindeamt aktiviert werden.**

Wer die Handy-Signatur auf seinem Smartphone aktiviert hat, kann etwa den Lohnsteuerausgleich online einreichen, einen Antrag auf Kinderbetreuungsgeld stellen oder den Meldezettel unkompliziert selbst downloaden. Seit kurzem eröffnet die Handysignatur außerdem Zugang zum e-Tresor und dem persönlichen elga-Konto. Pensions- und Versicherungskonten können ebenfalls jederzeit eingesehen werden. Zahlreiche Dokumente können digital unterzeichnet, mehr als 200 Services genutzt werden. Die Aktivierung der Handy-Signatur ist kostenfrei und durch hohe Sicherheitsstandards geschützt. Die Mitarbeiter im Bürgerservice des Gemeindeamtes können diese unkompliziert vornehmen. Handy und Ausweis sollten dazu mitgebracht werden.

## „Wohnzimmertests“ für den Eintritt in die Gastronomie

Am 19. Mai tritt die Öffnungsverordnung der Bundesregierung in Kraft. Ab diesem Datum berechtigen die sogenannten „Wohnzimmertests“, welche zuhause selbst vorgenommen werden können, 24 Stunden lang zum Eintritt in Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe sowie Freizeiteinrichtungen. Das Ergebnis muss allerdings in einem behördlichen Datenverarbeitungssystem erfasst sein. Ein entsprechender QR-Code dafür ist bei den neuen Tests bereits auf der Verpackung aufgedruckt. Die „Wohnzimmertests“ sind im Gemeindeamt erhältlich.

## Vandalismus am Spielplatz

In letzter Zeit kommt es wieder vermehrt zu Sachbeschädigungen am Spielplatz Unterfeld. Die Gemeindeverantwortlichen appellieren eindringlich an die Missetäter, sorgsam mit der Ausstattung umzugehen. Die Reparatur-Einsätze des DLZ-Teams verursachen hohe Kosten.

## Vorarlberger Umweltwoche

Im Rahmen der 12. Vorarlberger Umweltwoche von 28. Mai bis 6. Juni stehen im ganzen Land wieder zahlreiche Veranstaltungen zum Thema auf dem Programm. Interessierte finden alle Infos unter [www.umweltv.at/umwelt/umweltwoche](http://www.umweltv.at/umwelt/umweltwoche).

## Neue Kübel für den Biomüll

Ab sofort sind im Gemeindeamt passende Sammeleimer für die neuen Biomüll-Stärkesäcke erhältlich. Die Kübel haben ein Fassungsvermögen von zehn Litern. Sie sind mit Belüftungsschlitzen versehen und werden zum Einkaufspreis von vier Euro pro Stück abgegeben.



## Haussammlung

Sammler der Lebenshilfe gehen im Juni in Ludesch mit der Bitte um Spenden von Tür zu Tür. Eine Bewilligung liegt vor.





## TERMINE AUF EINEN BLICK

- 21.5.** Führung durch die Ruine Blumenegg mit Vortrag ab 17 Uhr
- 27.5.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 28.5.** Rechtsberatung von 8 bis 11 Uhr im Gemeindeamt
- 29.5.** Botanische Wanderung ab 14 Uhr, Treffpunkt: Bovel-Parkplatz
- 31.5.** Krisenberatung von 13 bis 15 und 18 bis 20 Uhr im Seminarraum Fossa

## Bereitschaftsdienst Ärzte

20.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 21.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 22.-23.5. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)  
 24.-25.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)  
 26.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 27.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 28.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 29.-30.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 31.5. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)  
 1.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)  
 2.-3.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter [www.medicus-online.at](http://www.medicus-online.at).

## Entsorgung

- 21.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 25.5.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 26.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 2.6.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am **Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Samstag von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 22. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 27.5., 12 Uhr bei Ilse Dünser ([gemeinde@ludesch.at](mailto:gemeinde@ludesch.at), Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: [gemeinde@ludesch.at](mailto:gemeinde@ludesch.at), [www.ludesch.at](http://www.ludesch.at)  
 Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

# „Gesundheit beginnt im Mund“

- Unter diesem Motto sorgten Elisabeth Marcabruni und Max Prophylax für Abwechslung im Gemeindegarten.

Unter Einhaltung der coronabedingten Hygienemaßnahmen brachte Elisabeth Marcabruni den Kindern auf spielerische Weise näher, wie wichtig die tägliche Pflege der Zähne ist. Sie diskutierte mit den „Kindergärtlern“ aber auch die Frage, wie viele Milchzähne sie eigentlich haben und was passiert, wenn diese ausfallen. Angeleitet von „Jacky Beißer“ wurde anschließend in Kleingruppen die richtige Zahnputztechnik geübt. Als Belohnung fürs fleißige Mitmachen erhielt jedes Kind eine Medaille, die voller Stolz nach Hause getragen wurde. Das Kindergarten-Team bedankt sich herzlich bei Zahnprophylaxe-Partnerin Elisabeth Marcabruni und ihren Helfern und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen. Fotos: Kindergarten

## Hoffnung auf eine reiche Ernte

Im Benevit Sozialzentrum IAP an der Lutz wurden kürzlich die Hochbeete im Garten bepflanzt.

Erst wurde neue Erde in die Behälter gefüllt. Danach gruben die Bewohner jeweils eine Pflanze ein und wässerten diese. Die Verantwortlichen bedanken sich bei den Helfern und hoffen auf eine ertragreiche Ernte. Foto: Benevit



## NEU UND MODERN IN MEIST NUR 1 TAG



## Kostenlose Vor-Ort-Beratung



**TISCHLEREI BLANK, SCHWEFEL 27, DORNBIRN**  
[www.vorarberg.portas.at](http://www.vorarberg.portas.at) **Rufen Sie uns an: 05572 24731**  
**05525 63301**

# PORTAS®

## Europas Renovierer Nr. 1

OHNE DRECK UND LÄRM • FESTPREISE • QUALITÄT SEIT 40 JAHREN